

Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO.—VAL J. PETER, President.

Preis des Tageblatts: Durch den Träger, per Woche 12 1/2 Cents; durch die Post, bei Vorauszahlung, per Jahr \$6.00; sechs Monate \$3.00; drei Monate \$1.50; bei Vorauszahlung von zwei Jahren \$10.00.

1907-1909 Howard Str. Telephone: TYLER 340. Omaha, Nebraska.

Des Moines, Ia., Branch Office: 407-6th Ave.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at the postoffice of Omaha, Nebraska, under the act of Congress, March 3, 1879.

THE POLITICAL CREED OF THE TRUE AMERICAN

I believe in the United States of America as a Government of the People, by the People, for the People; whose just powers are derived from the consent of the governed; a Democracy in a Republic; a Sovereign Nation of many Sovereign States; a perfect Union, one and inseparable; established upon those principles of Freedom, Equality, Justice and Humanity for which American Patriots sacrificed their Lives and Fortunes.

I, therefore, believe it is my Duty to my Country to Love it; to Support its Constitution; to Obey its Laws; to Respect its Flag and to Defend it against all enemies.

Omaha, Neb., Dienstag, den 19. November 1918.

Die Kriegsschulden

Die zwei Dinge, die mehr als andere Fragen in der nächsten Zukunft das Thema der Diskussion bilden werden, dürften die Lohnfrage und die Finanzfrage sein.

Serr Schiff nimmt an, daß die Kriegsschuldenlast des Landes sich nach Abzug der den Alliierten gewährten Summen auf etwa \$20,000,000,000 stellen wird. Eine Abtragung in Höhe von 5%, also eine Abzahlung von jährlich einer Milliarde, hält er als zu brüderlich für die Volkswirtschaft und die Geschäftsverhältnisse.

Die langsame Abtragung hat natürlich den Nachteil, daß sie größere Zinsausgaben nötig macht und daher die Gesamtsumme der Zahlungen, die das Volk auf diese Weise machen müßte, bedeutend vermehrt. Und da es sich um Milliarden und wieder Milliarden handelt, ist das kein unwichtiger Punkt.

Die allgemeine Abtragung hat natürlich den Nachteil, daß sie größere Zinsausgaben nötig macht und daher die Gesamtsumme der Zahlungen, die das Volk auf diese Weise machen müßte, bedeutend vermehrt. Und da es sich um Milliarden und wieder Milliarden handelt, ist das kein unwichtiger Punkt.

Serr Schiff ist nicht dafür, daß man den Alliierten die ihnen geliehenen Gelder erlasse. Er nimmt an, daß die alliierten Völker gar nichts davon wissen wollen.

Die britischen Parlaments-Wahlen

Die englischen Parlamentswahlen, welche ursprünglich verschiedentlich verbreitet worden waren, sind jetzt endgültig auf den vierzehnten Dezember überreicht worden.

Die eigentliche Führer der liberalen Partei in England ist Herr Asquith, und dieser hat Ende September in einer Ansprache an die liberale Föderation zu Manchester in prägnanter Kürze das Programm seiner Partei skizziert.

Als wichtigste Punkte, welche die Haltung der britischen Arbeiterpartei vorläufig nicht klar definiert, überdies sind auf Grund des Wahlreformgesetzes etwa acht Millionen neue Wähler in die Listen eingetragen.

Ex-Botschafter White

Mit Professor Andrew Dixon White, welcher der geistige Schöpfer der Cornell-Universität in Ithaca, N. Y., war, für die Vera Cornell das nötige Stiftungskapital gegeben hatte, ist ein Amerikaner aus dem Leben gegangen, der dem geistigen und wissenschaftlichen Leben unserer alten Heimat stets volle Würdigung widervahren ließ und dessen Einfluß auf unser Land nicht verkäuflich ist.

Aus dem Staate

Gefahr der Schnapshühner. Lincoln, Neb., 19. Nov.—Personen, die sich mit der ungesetzlichen Einfuhr von geistigen Getränken betreiben, dabei das Bundes- und auch das neue Staatsgesetz verletzen, werden die Erlaubnis machen, daß es leichter ist, mit einer Car durch ein Feuer zu fahren, als ohne Geleit die betreffenden Geleit umgehen zu können.

Ehgleich Großbritannien allgemein als das Mutterland der Vereinigten Staaten gilt und als solches verehrt wird, ist doch Deutschland von intellektuellen Standpunkte aus betrachtet, mehr und mehr eine zweite Mutter der Vereinigten Staaten geworden.

Unsere Plauderecke

Deutsch-Rußländer

Aufregende Erlebnisse. Prof. Jennings in Deßler tot. Deßler, Neb., 19. Nov.—Prof. S. Jennings, Superintendent der öffentlichen Schulen in Deßler, starb Montag an Pneumonia.

Pionier gestorben. Anson, Neb., 19. Nov.—Franklin Everett, einer der ersten Ansiedler dieser Stadt, ist in seinem Heim am Samstag gestorben.

In der Schlacht gefallen. Fremont, Neb., 19. Nov.—Albert Sanders, der Vizegouverneur des Stadtratsmitglied W. S. Fisher und Frau, wurde in einer Schlacht vom 13. Oktober getötet.

Kein Auktus im Kriegswesen. Lincoln, Neb., 19. Nov.—Direktor C. A. Fulmer hat an alle staatliche Anstalten ein Schreiben gerichtet, worin die Mitteilung gemacht wird, daß kein Unterricht im Kriegswesen mehr stattfinden wird.

Wollen ein "Barbecue" halten. Beatrice, Neb., 19. Nov.—Col. David Bryson von Adams, plant die Abhaltung eines "Barbecue" bei der Mitternacht unserer Soldaten aus Frankreich.

Neue Telefonatanten. Lincoln, Neb., 19. Nov.—Die Eisenbahn-Kommissäre Taylor und Wilson, sowie der Ratenclerik Boneill sind von Washington zurückgekehrt.

Ein Farmer verschwunden. Fremont, Neb., 19. Nov.—Charles Eider, ein Farmer von Nord Bend, ist seit Freitag von seiner Wohnung verschwunden.

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Die Wirkung großer Katastrophen auf Menschen

Was die dem Tode Entnommenen darüber erzählen.

Die Furcht vor einem grauenvollen Tode legt sich häufig wie ein Alp auf die Gemüter. Dr. C. Sterlin veröffentlicht eine längere Abhandlung über die Wirkung großer Katastrophen auf Menschen, die an diesen beteiligt waren und dem Tode entnommen sind.

Sterlin berichtet Einzelheiten über die großen Katastrophen der letzten Jahre. Als bei dem Unglück in den Bergwerken von Courrières 1100 Arbeiter den Tod gefunden hatten, entließen plötzlich drei Wochen nach dem schrecklichen Ereignis dreizehn Männer der Erde, die 500 fürchterliche Stunden der Entbehrung und der Qual tief unten im Schoß der Bergwerke verbracht hatten.

Prof. Jennings in Deßler tot. Deßler, Neb., 19. Nov.—Prof. S. Jennings, Superintendent der öffentlichen Schulen in Deßler, starb Montag an Pneumonia.

Pionier gestorben. Anson, Neb., 19. Nov.—Franklin Everett, einer der ersten Ansiedler dieser Stadt, ist in seinem Heim am Samstag gestorben.

In der Schlacht gefallen. Fremont, Neb., 19. Nov.—Albert Sanders, der Vizegouverneur des Stadtratsmitglied W. S. Fisher und Frau, wurde in einer Schlacht vom 13. Oktober getötet.

Kein Auktus im Kriegswesen. Lincoln, Neb., 19. Nov.—Direktor C. A. Fulmer hat an alle staatliche Anstalten ein Schreiben gerichtet, worin die Mitteilung gemacht wird, daß kein Unterricht im Kriegswesen mehr stattfinden wird.

Wollen ein "Barbecue" halten. Beatrice, Neb., 19. Nov.—Col. David Bryson von Adams, plant die Abhaltung eines "Barbecue" bei der Mitternacht unserer Soldaten aus Frankreich.

Neue Telefonatanten. Lincoln, Neb., 19. Nov.—Die Eisenbahn-Kommissäre Taylor und Wilson, sowie der Ratenclerik Boneill sind von Washington zurückgekehrt.

Ein Farmer verschwunden. Fremont, Neb., 19. Nov.—Charles Eider, ein Farmer von Nord Bend, ist seit Freitag von seiner Wohnung verschwunden.

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

Der hagernde Mittelstand. Der Salzburger Mittelstand wendet sich in einem Aufruf an die Fremden: "Der hagernde Mittelstand von Salzburg fordert alle Fremden auf, Salzburg unverzüglich zu verlassen."

676 Namen auf der Ehrenliste der Täglichen Omaha Tribune

Zwei weitere Bausteine zum Eigenheim der Täglichen Omaha Tribune können wir heute in Gestalt von zwei zweijährigen Abonnements anmelden. Die Gesamtzahl der Bausteine und Mitglieder der Ehrenliste ist somit auf 676 gestiegen.

Wir haben bei Erhöhung des Abonnementspreises auf \$6 das Jahr angehängt, daß wir die Zeitung noch zu \$10 bei Vorauszahlung von zwei Jahren liefern würden, bis wir 1,000 Bausteine beisammen haben.

Notiz für Seufzäuser!

Omahas größtes Seufgeschäft ist in der Lage, Aufträge auszuführen — wenn sie einlaufen, ehe unser Vorrat ausverkauft ist.

Gewicht und Qualität garantiert. — Spezielle Preise für größere Aufträge.

Man schreibe an

O. H. C. O. Omaha Daily Tribune

REPARATUREN

Oefen, Furnaces u. Dampfessel

OMAHA STOVE REPAIR WORKS 1206-S Douglas Str. Phone Tyler 20

Harry Zick, O. D.

Deutscher Optiker

816 nördliche 24. Straße OMAHA, NEB.

William Sternberg

Deutscher Advokat

Zimmer 950—954, Omaha National Bank-Gebäude. Tel. Douglas 962. Omaha, Neb.

B. GRUNWALD

Plumbing- und Heizungs-Kont. aktor

Vapor Vacuum Heizungs-Engineer

Reparaturen eine Spezialität

Kostenanschläge für große und kleine Aufträge bereitwillig geliefert.

1110 Farnam Str., Omaha, Neb. Phone Douglas 1911.

Sehr gutes Auto Oil

LIBERTY AUTO OEL

Abfolierte im Jahre 1911 das Chicagoer Musical College mit höchsten Ehren und erhielt goldene Anerkennungsmedaille.

Zimmer 14 Walbridge Block 20. und Farnam

Pollock Oil Co. OMAHA, NEB.

Abboniert auf diese Zeitung.